

Der heilige Meinrad wurde um ____ , zur Zeit Karl des Grossen geboren. Meinrad hatte das Privileg, die _____ auf der Insel _____ (D) besuchen zu dürfen. Später wurde Meinrad Mönch, Priester und Lehrer. Sein Lehrerberuf führte ihn in das Gebiet der heutigen _____ , in der Gegend des Dorfes Benken.

Meinrads grosser Wunsch war es jedoch, als _____ Gott ganz allein dienen zu können. Mit Erlaubnis seines Abtes baute sich Meinrad auf dem _____ seine erste Klausen. Heute stehen dort die St. _____ und nebenan das _____ St. Meinrad.

Später, da zu viele Besucher zu ihm kamen, zog Meinrad noch tiefer in den Finstern _____. Am Ort seiner zweiten _____ steht heute das Kloster Einsiedeln.

An einem Wintertag kamen zwei _____ bei Meinrad zu Besuch. Sie glaubten, bei ihm _____ zu finden und erschlugen ihn. Es war der 21. Januar _____. Die beiden zahmen _____ , die immer in Meinrads Nähe waren, verfolgten nach dem Mord an Meinrad die Mörder. Diese wurden daraufhin in _____ festgenommen und hingerichtet. Meinrad wurde von seinen _____ im Kloster Reichenau beerdigt.

Später wurden seine _____ nach Einsiedeln zur _____ des Klosters überführt. Dort fand der heilige Meinrad seine endgültige _____ .

**Auftrag: Setze die Wörter an der richtigen Stelle ein.**

Klausen | Reliquien | Schweiz | Einsiedler | Ruhe | Raben | Räuber | Klosterschule Reichenau | 800 | Wald | Meinradskapelle | Etschelpass | 861 | Restaurant | Schätze | Mitbrüdern | Einweihung | Zürich |

Das Wappen von Einsiedeln:**Welche Parallelen gibt es zwischen der Sage und dem Wappen?**

Warum denkst du, dass dies so ist?
